

BOULEPLATZ

KUGELVERLEIH

beim Startmarketing in Holzminden
am Markt 2

KOSTENLOSE KURSE VON MAI BIS SEPTEMBER:

Montags **ab 17.30 Uhr** (außer Feiertage) und nur bei schönem Wetter

Regeln für das einfache Boule-Spiel:

(Für Turniere gibt es exaktere Regeln)

Boule ist eine Sportart, in der zwei Personen oder Mannschaften gegeneinander spielen:

3 Spieler gegen 3 Spieler (Triplette)

2 Spieler gegen 2 Spieler (Doublette)

1 Spieler gegen 1 Spieler (Tête-à-tête)

Beim Triplettes hat jeder Spieler 2 Kugeln zur Verfügung,
bei Doublettes und Tête-à-tête hat jeder Spieler 3 Kugeln.

Spielablauf:

Als Ziel dient eine kleine Holzkugel (genannt Schweinchen). Vor dem Spielbeginn wird ausgelost, welche Mannschaft zuerst die Zielkugel werfen darf. Es wird ein Kreis von ca. 35 bis 50 cm im Durchmesser als Abwurfbezirk auf dem Boden markiert, aus dem die Zielkugel geworfen wird. Die Entfernung der Zielkugel vom Abwurfkreis sollte ca. 6 bis 10 Meter betragen. Die Füße des Spielers müssen beim Wurf innerhalb des Kreises sein und Bodenkontakt behalten, bis die geworfene Kugel den Boden berührt.

Die beginnende Mannschaft (A) wirft die Zielkugel und auch die erste Boulekugel so nah wie möglich an die Zielkugel. Nun versucht die gegnerische Mannschaft (B) eine Boulekugel dem Ziel noch näher zu bringen. Gelingt es nicht, so ist sie (B) solange an der Reihe, bis es glückt. Dann versucht es wiederum die andere Mannschaft (A), diesen Wurf noch zu überbieten. So geht es weiter, bis alle Kugeln gespielt sind.

Hat eine Mannschaft alle Kugeln gespielt, so versucht die andere Mannschaft, ihre restlichen Kugeln so zu platzieren, dass sie dem Ziel näher liegen als die bestplatzierte Kugel der anderen Mannschaft.

Jede Kugel einer Mannschaft, die der Zielkugel näher ist als die bestplatzierte des Gegners, zählt ein Punkt. Das bedeutet, dass in einem Spiel also mindestens 1 Punkt zu gewinnen ist (in dem Fall, wenn die zweitbeste Kugel die Kugel des Gegners ist) und im Höchstfall 6 Punkte zu gewinnen sind (in dem Fall, wenn die Kugeln einer Mannschaft alle besser platziert sind als die gegnerischen).

Der Reiz des Spiels besteht darin, die vielen Möglichkeiten beim Wurf einer Boulekugel auszunutzen: wie z.B. Wegschießen der gegnerischen Kugel, Verbauen des Zieles, Verändern der Position der Zielkugel.

Gewonnen hat die Mannschaft, die **zuerst 13 Punkte** erreicht hat.

Das Spielen und Zuschauen erfolgt auf eigene Gefahr!

BITTE BEACHTEN:



HOLZMINDEN

Stadt der Düfte und Aromen
im Weserbergland

Stadtmarketing Holzminden GmbH